

KONZERN ZWISCHENABSCHLUSS

I. QUARTAL 2009

31. MÄRZ 2009

FRANCONOWEST AG

DÜSSELDORF

FRANCONOWEST AG, DÜSSELDORF

ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31.03.2009

NACH INTERNATIONAL FINANCIAL REPORTING STANDARDS

INHALTSVERZEICHNIS

KONZERNBILANZ ZUM 31.03.2009	1
KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG VOM 01.01.2009 BIS 31.03.2009	2
KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	3
KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG	4
KONZERNANHANG	5

Konzernbilanz zum 31.03.2009

FranconoWest AG, Düsseldorf

VERMÖGENSWERTE

(in Euro)

Anhang

31.03.2009

31.12.2008

LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

Immaterielle Vermögenswerte

337,18

445,05

Sachanlagen

105.781,83

112.413,96

Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

(1)

87.402.306,63

86.614.356,63

Geleistete Anzahlungen

23.869,87

528.607,83

Latente Steueransprüche

512.718,85

27.758,15

Langfristige Vermögenswerte

88.045.014,36

87.283.581,62

KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

Vorräte

(2)

2.686.533,42

2.093.463,25

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

393.671,71

370.256,26

Steuerforderungen

224.295,98

195.889,35

Sonstige kurzfristige Forderungen

56.205,45

12.338,41

Sonstige kurzfristige Forderungen gegenüber
verbundenen Unternehmen

(3)

3.103.037,22

0,00

Zahlungsmittel

(4)

13.615.507,93

13.690.441,53

Kurzfristige Vermögenswerte

20.079.251,71

16.362.388,80

Summe Vermögenswerte

108.124.266,07

103.645.970,42

Konzernbilanz zum 31.03.2009

FranconoWest AG, Düsseldorf

(in Euro)	Anhang	<u>31.03.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN			
Gezeichnetes Kapital		33.000.000,00	33.000.000,00
Kapitalrücklage		1.764.525,09	1.764.525,09
Cashflow Hedge Rücklage		- 2.707.656,68	- 2.122.222,95
Sonstige Rücklagen		6.574.907,89	6.710.880,77
<u>Summe Eigenkapital</u>	(5)	<u>38.631.776,30</u>	<u>39.353.182,91</u>
LANGFRISTIGE SCHULDEN			
Langfristige verzinsliche Schulden	(6)	59.114.956,64	55.127.669,35
Latente Steuerschulden		1.698.605,18	1.977.723,73
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	(7)	4.690.094,50	3.565.466,74
<u>Langfristige Schulden</u>		<u>65.503.656,32</u>	<u>60.670.859,82</u>
KURZFRISTIGE SCHULDEN			
Abgegrenzte Schulden		223.029,50	223.414,00
Steuerschulden		45.617,06	44.209,00
Kurzfristige verzinsliche Schulden		798.885,31	853.993,44
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		294.531,61	297.154,33
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	25.204,14
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		2.626.769,97	2.177.952,78
<u>Kurzfristige Schulden</u>		<u>3.988.833,45</u>	<u>3.621.927,69</u>
<u>Summe Eigenkapital und Schulden</u>		<u>108.124.266,07</u>	<u>103.645.970,42</u>

FranconoWest AG, Düsseldorf

Konzerngewinn- und Verlustrechnung

(in Euro)	Anhang	Berichtsperiode 01.01.- 31.03.2009	Vergleichsperiode 01.01.- 31.03.2008
Mieteinnahmen		1.488.574,34	1.373.963,72
Aufwendungen für Betriebs- und Nebenkosten		- 335.315,16	- 132.431,54
Ergebnis aus der Vermietung		1.153.259,18	1.241.532,18
Verwaltungsaufwendungen	(8)	- 370.178,60	- 1.007.957,49
Vertriebsaufwendungen		0,00	- 15.641,96
Sonstige betriebliche Erträge		28.750,16	18.919,15
Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 6.805,47	- 6.864,98
Ergebnis sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen		21.944,69	12.054,17
Unrealisierte Gewinne aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		6.011,15	2.535.304,09
Unrealisierte Verluste aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		0,00	0,00
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert		6.011,15	2.535.304,09
Ergebnis vor Zinsen und Steuern		811.036,42	2.765.290,99
Finanzierungsaufwendungen		- 1.059.728,00	- 544.177,93
Zinserträge		101.917,45	93.306,27
Finanzergebnis	(9)	- 957.810,55	- 450.871,66
Ergebnis vor Steuern		- 146.774,13	2.314.419,33
Steueraufwendungen		10.801,25	- 820.286,73
Periodenergebnis		- 135.972,88	1.494.132,60
Ergebnis je Aktie (EPS), unverwässert	(10)	0,00	0,05
Ergebnis je Aktie (EPS), verwässert	(10)	0,00	0,05

Konzerngesamtergebnisrechnung

vom 01.01.2009 bis zum 31.03.2009

FranconoWest AG, Düsseldorf

(in Euro)	Berichtsperiode			Vergleichsperiode		
	01.01.- 31.03.2009			01.01.- 31.03.2008		
	Brutto	Steuer	Netto	Brutto	Steuer	Netto
I. Periodenergebnis laut Konzerngewinn- und Verlustrechnung						
Periodenergebnis / (-) Verlust	-146.774	10.801	-135.973	2.314.419	-820.287	1.494.133
II. Sonstiges Gesamtergebnis						
Unrealisierte Gewinne und Verluste (-) aus Cash Flow Hedge	-860.932	275.498	-585.434	-1.320.438	422.540	-897.898
III. Gesamtergebnis (Summe I. und II.)			-721.407			596.235

Vergleichsperiode 2008

in EURO	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Cashflow Hedge Rücklage	sonstige Rücklagen	Eigenkapital
Anhang					(5)
Stand 01.01.2008	33.000.000,00	1.764.525,09	-198.615,95	4.246.727,00	38.812.636,14
Gesamtergebnis gemäß Anlage 2 für die Periode 01.01.2008 - 31.03.2008			-897.898,04	1.494.132,60	596.234,56
Stand 31.03.2008	33.000.000,00	1.764.525,09	-1.096.513,99	5.740.859,60	39.408.870,70

Berichtsperiode 2009

in EURO	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Cashflow Hedge Rücklage	sonstige Rücklagen	Eigenkapital
Anhang					(5)
Stand 01.01.2009	33.000.000,00	1.764.525,09	-2.122.222,95	6.710.880,77	39.353.182,91
Gesamtergebnis gemäß Anlage 2 für die Periode 01.01.2009 - 31.03.2009			-585.433,73	-135.972,88	- 721.406,61
Stand 31.03.2009	33.000.000,00	1.764.525,09	-2.707.656,68	6.574.907,89	38.631.776,30

Konzernkapitalflussrechnung

vom 01.01.2009 bis zum 31.03.2009

FranconoWest AG, Düsseldorf

	Berichtsperiode 01.01.- 31.03.2009	Vergleichsperiode 01.01.- 31.03.2008
<u>Operative Geschäftstätigkeit</u>		
<i>in Euro</i>		
<i>Notes</i>		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Zinsen und Steuern	811.036,42	2.765.290,99
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	- 6.011,15	- 2.535.304,09
Abschreibungen	6.740,00	4.212,37
Veränderungen bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 23.415,45	- 27.838,60
Veränderungen bei Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 2.622,72	- 708.988,79
Veränderungen bei abgegrenzten Schulden	- 384,50	- 53.525,00
Veränderungen sonstiger kurzfristiger Forderungen	- 3.146.904,26	- 2.151.097,87
Veränderung der Vorräte	- 593.070,17	- 331.938,99
Veränderungen sonstiger kurzfristiger Verbindlichkeiten	423.613,05	461.340,93
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit ohne Finanzierungskosten	- 2.531.018,78	- 2.577.849,05
Gezahlte Zinsen	- 783.554,93	- 521.460,57
Einzahlungen aus Zinserträgen	101.917,45	93.306,27
Steuerzahlungen	- 28.406,63	- 21.786,48
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	- 3.241.062,89	- 3.027.789,83
<u>Investitionstätigkeit</u>		
Auszahlungen aus dem Erwerb von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	- 766.049,87	- 14.714.242,05
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 766.049,87	- 14.714.242,05
<u>Finanzierungstätigkeit</u>		
Aufnahme von Finanzschulden	5.576.000,00	8.887.239,04
Tilgung von Finanzschulden	- 1.643.820,84	0,00
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	3.932.179,16	8.887.239,04
Zahlungsmittel zum Beginn der Periode	13.690.441,53	15.282.330,16
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	- 74.933,60	- 8.854.792,84
Zahlungsmittel zum Ende der Periode	(4) 13.615.507,93	6.427.537,32

KONZERN - ANHANG

ZUM 31. MÄRZ 2009

FRANCONOWEST AG

DÜSSELDORF

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
1) Vorbemerkungen	3
2) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
3) Ermessensentscheidungen und Schätzungen.....	5
Erläuterungen zur Bilanz.....	6
I. Langfristige Vermögenswerte	6
II. Kurzfristige Vermögenswerte.....	7
III. Eigenkapital und Schulden	8
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	10
Allgemeine Angaben	11
I. Mitarbeiter.....	11
II. Angaben zu nahe stehenden Personen und Gesellschaften	11
III. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	11

Einleitung

1) Vorbemerkungen

Die FranconoWest AG ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in Düsseldorf. Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft liegt in der Immobilienbewirtschaftung. Sie erwirbt in diesem Bereich Immobilien zum Zweck der Erzielung von Mieteinnahmen und Realisierung von Wertsteigerungen, bei denen es sich somit um als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien handelt.

2) Konsolidierung

In den Konzernzwischenabschluss des FranconoWest AG Konzerns sind neben dem Mutterunternehmen alle Tochterunternehmen mittels Vollkonsolidierung einbezogen worden.

Der Konsolidierungskreis wie im Jahresabschluss zum 31.12.2008 beschrieben ist unverändert.

3) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende ungeprüfte Konzernzwischenabschluss gemäß IAS 34.19 der FranconoWest AG zum 31.03.2009 steht mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS) einschließlich der Interpretationen des International Financial Reporting Committee (IFRIC) in Einklang, d. h. dass alle gültigen Standards, so wie sie in der EU gültig sind, angewendet wurden und der Abschluss mit den IFRS übereinstimmt. Eine frühzeitige Anwendung von Standards, die zum Abschlussstichtag noch nicht verpflichtend anzuwenden sind, erfolgt nicht. Zudem folgt die Gesellschaft auf freiwilliger Basis den wesentlichen Empfehlungen der EPRA (European Public Real Estate Association), Stand Mai 2008. Die im Weiteren verwendeten Begriffe sind: „Bilanzstichtag“ ist der 31.03.2009, „Berichtsperiode“ ist vom 01.01.2009 bis 31.03.2009, „Vorjahr“ ist 31.12.2008 und der Begriff „Vergleichsperiode“ ist vom 01.01.2008 bis 31.03.2008.

Interpretationen und Änderungen zu veröffentlichten Standards, die für Geschäftsjahre beginnend am 01. Januar 2009 durch die FranconoWest AG verpflichtend an-

zuwenden sind und die von der Europäischen Kommission übernommen worden sind:

- IFRS 8 „Geschäftssegmente“
- Überarbeitete Fassung des IAS 1 „Darstellung des Abschlusses“
- Überarbeitete Fassung des IAS 23 „Fremdkapitalkosten“
- Änderung des IAS 32 und des IAS 1: „kündbare Finanzinstrumente und bei Liquidation entstehende Verpflichtungen“
- Änderung des IFRS 1 und des IAS 27: „Anschaffungskosten von Anteilen an Tochterunternehmen, gemeinschaftlich geführten Unternehmen oder assoziierten Unternehmen“
- Änderung des IFRS 2 „Anteilsbasierte Vergütung“
- „Verbesserungen an den International Financial Reporting Standards“
- IFRIC 13 „Kundenbindungsprogramme“
- IFRIC 14 „IAS 19 – Die Begrenzung eines leistungsorientierten Vermögenswertes, Mindestdotierungsverpflichtungen und ihre Wechselwirkung“

Mit Anwendung der Interpretationen und Änderungen der in 2009 anzuwendenden Standards wurde gemäß IAS 1.81 diesem Konzernzwischenabschluss zum 31.03.2009 um die Anlage 3 Konzerngesamtergebnisrechnung ergänzt. Durch die neuen Regelungen erwartet die Gesellschaft aus heutiger Sicht keine weiteren wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss.

Der vorliegende ungeprüfte Konzernzwischenabschluss zum 31.03.2009 enthält aus Sicht der Unternehmensleitung alle erforderlichen Angaben, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsverlaufs und der Ertragslage in der Berichtsperiode darzustellen. Die im Konzernzwischenabschluss zum 31.03.2009 erzielten Ergebnisse lassen nicht notwendigerweise Vorhersagen über die Entwicklung zukünftiger Ergebnisse zu. Die Vergleichbarkeit der Quartalszahlen mit vorherigen Abschlüssen sind nicht durch saisonale oder sonstige Einflüsse beeinträchtigt.

Es gelten, bis auf die vor beschriebenen Änderungen, unverändert die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den letzten Konzernabschluss des Gesamtjahres 2008. Eine detaillierte Beschreibung der Grundlagen der Konzernabschlusserstellung sowie der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden können dem IFRS-Konzernanhang zum 31. Dezember 2008 in unserem Geschäftsbericht 2008 entnommen werden.

4) Ermessensentscheidungen und Schätzungen

Bei der Erstellung des Konzernabschlusses muss der Vorstand Ermessensentscheidungen und Schätzungen vornehmen sowie Annahmen treffen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf unsere ausführliche Darstellung im Konzernabschluss zum 31.12.2008. Die als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien werden gemäß IAS 40.33 nach dem Modell des beizulegenden Zeitwerts bewertet. Bei der Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts ergeben sich Ermessensspielräume im Rahmen der Schätzung wesentlicher Ausgangsgrößen (wie Diskontierungszinssatz, Marktmieten und Leerstandsquoten) für die Wertermittlung.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Berichtswährung für alle nachstehend aufgeführten Beträge ist der Euro.

I. Langfristige Vermögenswerte

(1) Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

Die Entwicklung der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien im Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

	<i>Anschaffungskosten</i>	<i>Wertveränderung</i>	<i>beizulegender Zeitwert</i>
	Euro	Euro	Euro
Stand 01.01.2008	48.851.826,61	6.153.173,39	55.005.000,00
Zugänge	14.781.695,91	2.535.304,09	
Stand 31.03.2008	63.633.522,52	8.688.477,48	72.322.000,00
Stand 01.01.2009	76.219.920,68	10.394.435,95	86.614.356,63
Zugänge	781.938,85	6.011,15	
Stand 31.03.2009	77.001.859,53	10.400.447,10	87.402.306,63

Aus den als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien wurden im Berichtszeitraum Mieterlöse in Höhe von € 1.488.574,34 (Vergleichszeitraum € 1.373.963,72) erzielt. Dem stehen Aufwendungen für Betriebs- und Nebenkosten in Höhe von € 335.315,16 (Vergleichszeitraum € 132.431,54) gegenüber.

In der Gewinn- und Verlustrechnung des Konzernzwischenabschlusses zum 31.03.2009 werden unrealisierte Erträge aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert in Höhe von € 6.011,15 (Vergleichszeitraum € 2.535.304,09) ausgewiesen.

II. Kurzfristige Vermögenswerte

(2) Vorräte

In dem Posten Vorräte in Höhe von € 2.686.533,42 (Vorjahr € 2.093.463,25) werden noch nicht abgerechnete umlagefähige Nebenkosten ausgewiesen. Der auf die bilanzierten noch nicht abgerechneten umlagefähige Nebenkosten entfallende Betrag ist reduziert um die vorgenommenen Wertberichtigungen für den erwarteten Forderungsverlust zum Zeitpunkt der Erstellung von Nebenkostenabrechnungen.

in TEUR	Wertberichtigungen	
	2009	2008
Stand zu Beginn des Geschäftsjahres	142	14
Zuführung	43	128
Inanspruchnahme	0	0
Auflösung	0	0
Stand zum Ende des Geschäftsjahres	185	142

(3) Sonstige kurzfristige Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 3.103.037,22 (Vorjahr: € 0,00) beinhalten verzinsliche Darlehensforderungen gegenüber der Muttergesellschaft Franconofurt AG sowie deren Tochtergesellschaft FranconoResidence AG.

(4) Zahlungsmittel

Unter Zahlungsmittel in Höhe von € 13.615.507,93 (Vorjahr: € 13.690.441,53) werden Bankguthaben ausgewiesen. Die Bankguthaben enthalten vereinnahmte Mietkautionen und vereinnahmte Zinsen in Höhe von € 530.481,09 (Vorjahr: € 440.768,26), die auf separaten Bankkonten der Gesellschaft geführt werden. Die Bankguthaben aus Mietkautionen dienen als Sicherungsinstrument und können von der Gesellschaft nur im Bedarfsfall genutzt werden.

III. Eigenkapital und Schulden

(5) Eigenkapital

Zur Entwicklung des Eigenkapitals wird auf den Konzernabschluss zum 31.12.2008 sowie die Eigenkapitalveränderungsrechnung sowie die Gesamtergebnisrechnung in diesem Konzernzwischenabschluss verwiesen.

Cashflow Hedge Rücklage

In dieser Rücklage wird der Teil des Gewinns oder Verlusts aus einem Sicherungsinstrument zur Absicherung des Cashflows erfasst, der als effektive Absicherung ermittelt wird. Zum 31.03.2009 entstand unter Berücksichtigung von latenten Steuern ein unrealisierter Verlust von € -2.707.656,68 (Vorjahr: € -2.122.222,95).

Sonstige Rücklagen

In der Berichtsperiode veränderten sich die sonstigen Rücklagen gemäß Anlage 2 Konzerngesamtergebnisrechnung um das negative Periodenergebnis.

(6) Langfristige verzinsliche Schulden

Die langfristigen verzinslichen Schulden erhöhten sich auf € 59.114.956,64 (Vorjahr: € 55.127.669,35). Sie beinhalten Darlehensverbindlichkeiten, die im Zusammenhang mit dem Erwerb von Immobilien aufgenommen wurden.

(7) Sonstige langfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von € 4.690.094,50 (Vorjahr: € 3.565.466,74) beinhalten ausschließlich SWAPS, die seit Jahresabschluss 31.12.2008 als sonstige langfristige Verbindlichkeiten ausgewiesen werden (Zwischenabschluss 31.03.2008 wurden die SWAPS unter „sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten bilanziert). Zum Bilanzstichtag waren 15 Zinsswaps/Caps abge-

schlossen, von denen einige negative Marktwerte aufweisen. Hierzu wird auf die ausführlichen Angaben im Geschäftsbericht 2008 unter „Finanzrisikomanagement und Sicherungsmaßnahmen verwiesen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Umsatzkostenverfahren sowie nach der Empfehlung der EPRA im Hinblick auf eine bessere Aussagefähigkeit der Gewinn- und Verlustrechnung für Unternehmen des Immobilienbereiches aufgestellt.

(8) Verwaltungsaufwendungen

Die Verwaltungsaufwendungen in Höhe von €370.178,60 (Vergleichsperiode: €1.007.957,49) enthalten unter anderem Personalkosten in Höhe von €129.110,74 (Vergleichsperiode: €137.892,55), Mietaufwendungen, Rechts- und Beratungskosten, Nebenkosten des Geldverkehrs, Abschreibungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von €5.764,40 (Vergleichsperiode: €4.212,37), Wertberichtigungen auf Mietforderungen in Höhe von €31.394,82 (Vergleichsperiode: €316.605,44) sowie sonstige Abgaben im Zusammenhang mit Immobilienobjekten.

(9) Finanzergebnis

Das Finanzergebnis in Höhe von €10.801,25 (Vergleichsperiode: von €-450.871,66) setzt sich zusammen aus Verlusten aus der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten von €276.173,07 (Vergleichsperiode €103.465,66), Zinsaufwendungen für Darlehen von €783.554,93 (Vergleichsperiode €440.712,27) sowie Zinserträgen von €101.917,45 (Vergleichsperiode €93.306,27).

(10) Ergebnis je Aktie (EPS)

Das Ergebnis pro Aktie beträgt €0,00 (Vergleichsperiode €0,05). Zum Bilanzstichtag 31.03.2009 betrug das Grundkapital €33.000.000,00 (Vergleichsperiode zum 31.03.2008 €33.000.000,00). Das Grundkapital ist eingeteilt in 33.000.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Als Grundlage für die Berechnung des Ergebnisses pro Aktie wurde das Ergebnis nach Steuern verwendet. Dies wurde ins Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand an Aktien während des Berichtszeitraums 33.000.000 gesetzt. Es existieren keine Instrumente, die zu einer Verwässerung

des Ergebnisses pro Aktie führen. Daher sind das verwässerte und das unverwässerte Ergebnis pro Aktie betragsgleich.

Allgemeine Angaben

I. Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum außer dem Vorstand, bestehend aus Herrn Guido Dollhausen und Frau Christiane Möller, vier weitere Mitarbeiter (Vorjahr: vier Mitarbeiter).

II. Angaben zu nahe stehenden Personen und Gesellschaften

Die Franconofurt AG, Frankfurt am Main, Mehrheitsaktionärin der FranconoWest AG hielt zum Bilanzstichtag 31.03.2009 31.141.000,00 Aktien von den 33.000.000 ausgegebenen Aktien. Dies entspricht einem Anteil von 94,37 %.

III. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Wirkung vom 30.04.2009 ist Frau Christiane Möller als Vorstand der FranconoWest AG ausgeschieden.

Düsseldorf, den 21.05.2008

gez. Guido Dollhausen

FranconoWest AG
Kaistraße 20
40221 Düsseldorf (MedienHafen)

Telefon +49 (211) 90 99 6 -200
Fax +49 (211) 90 99 6 -201

dollhausen@franconowest.de
www.franconowest.de